

Internationale Antiimperialistische Einheitsfront gegen Faschismus, Krieg und Umweltzerstörung



Konsultativkomitee der Einheitsfront
i.A. Monika Gärtner-Engel, Copräsidentin

20. März 2025

Aufruf zum Internationalen Tag gegen Rassismus

Liebe Freundinnen und Freunde der United Front,

am 22. März ist der internationale Tag gegen Rassismus. Dieses Jahr hat er eine besondere Bedeutung. Als eine der Co-Präsidentinnen der Internationalen Antiimperialistischen Einheitsfront gegen Faschismus, Krieg und Umweltzerstörung möchte ich dazu aufrufen, an diesem Tag auf der ganzen Welt aktiv zu werden!

Faschisten auf der Welt fördern die Spaltung der Arbeiter- und Volksbewegung mit ihrer rassistischen und Anti-Migranten-Hetze. Ihre Methode ist überall die gleiche. Egal, welches Problem, die Migranten sind schuld! Sie seien Verbrecher, Vergewaltiger und Mörder. Der faschistische US-Präsident Donald Trump hat gesagt: „When Mexico sends its people. They’re bringing drugs. They’re bringing crime. They’re rapists.“¹

In Idaho/USA wurde einer Lehrerin angeordnet ein Bild im Klassenzimmer runter zu nehmen mit der Aufschrift „Alle sind hier willkommen“. ² Sie müsse schließlich „Neutralität“ vertreten. Gegenüber rassistischer Unterdrückung kann man sich nicht neutral verhalten!

Laut UNHCR waren im Jahr 2024 122 Millionen Menschen auf der Welt auf der Flucht, die meisten davon Binnenflüchtlinge. Dieses imperialistische Weltsystem raubt ihnen die Lebensgrundlage in ihren Heimatländern. Allein im Osten der Demokratischen Republik Kongo leben 7 Millionen Menschen in Flüchtlingslagern. In Gaza werden die 2 Millionen Menschen vom Norden in den Süden und zurück vertrieben, es findet ein Terror und Genozid gegenüber dem palästinensischen Volk statt. Aktuell hat Israel schamlos den Waffenstillstand gebrochen und brutal seinen Krieg neu eröffnet. Das muss sofort aufhören!

Lasst uns an diesem internationalen Tag gegen Rassismus den Gedanken der Einheitsfront gegen Rassismus, Faschismus und Weltkriegs Vorbereitung voranbringen und für eine befreite Gesellschaft kämpfen, in der es keine Menschen erster und zweiter Klasse mehr gibt!

Nehmt an Protestaktionen teil, organisiert selbst welche, werdet laut! Berichtet uns davon!

**Hoch die internationale Solidarität!
Flüchtlinge und Einheimische gegen Faschismus und Imperialismus in all seinen Facetten!**

¹ Time Magazine 2015

² <https://www.today.com/parents/teacher-remove-everyone-is-welcome-here-sign-rcna196282>

Herzliche und solidarische Grüße,
Monika Gärtner-Engel, Co-Präsidentin der Einheitsfront